



Standortmagazin

der Wirtschaftsförderung Odenwaldkreis



Große Nachfrage nach Hilfe in der Hauswirtschaft

Beim Pflegezentrum Odenwald steigt die Nachfrage nach hauswirtschaftlicher Unterstützung bei Menschen, die in einen Pflegegrad eingestuft sind, weiter.>> Seite 2



Bunte Boxen für abgetragene Textilien unterstützen das Ehrenamt

Immer häufiger war es in letzter Zeit zu Beschwerden von Kommunen und Privatleuten gekommen, in denen die Überfüllung der Container für Altkleider, deren unregelmäßige Abholung und die mangelhafte Sauberkeit am Standort der Behälter bemängelt wurden.>> Seite 2

Jahrgang 16 - Ausgabe 351 / 04. Februar 2022

Energieversorgung

TÜV SÜD bestätigt erfolgreiche Zertifizierung

ENTEKA erneut als „Wegbereiter der Energiewende“ ausgezeichnet



ENTEKA setzt sich laut TÜV Süd-Zertifizierung in besonderem Maße für den Ausbau der Erneuerbaren Energien ein. Foto: ENTEKA Plus GmbH

VON PRESSESTELLE ENTEKA

Darmstadt. Der TÜV SÜD hat die Auszeichnung des Ökoenergieversorgers ENTEKA Plus zum „Wegbereiter der Energiewende“ im Rahmen eines erneuten Zertifizierungsaudits für ein weiteres Jahr bestätigt. ENTEKA ist einer von nur zwei Energieversorgern bundesweit und das einzige Unternehmen im Rhein-Main-Gebiet, dem die Auszeichnung „Wegbereiter der Energiewende“ wiederholt verliehen wurde. Das anerkannte Qualitätssiegel zertifiziert ausschließlich Energieunternehmen, die sich für das aktive Vorantreiben der Energiewende einsetzen.

In den Geltungsbereich der Unternehmenszertifizierung wurden die Energy Project Solutions

und Energy Market Solutions neu aufgenommen. Beide Unternehmen sind seit 2021 Teil des ENTEKA-Konzerns.

Nach Angaben der Zertifizierungsstelle „Klima und Energie“ des TÜV SÜD setzt sich ENTEKA im besonderen Maße für den Ausbau der Erneuerbaren Energien, die Senkung des Rohstoff- und Energieverbrauchs und für eine Flexibilisierung des Energieversorgungssystems ein und treibt somit die Energiewende eindrucksvoll voran.

Für ENTEKA-Geschäftsführer Thomas Schmidt ist die erneute Bestätigung der Auszeichnung ein wichtiges Zeichen: „Wir werden unseren nachhaltigen Weg zum Wohle des Klimas und somit von uns allen konsequent weiter gehen.

Dass der TÜV SÜD unseren eingeschlagenen Weg der nachhaltigen Erzeugung von erneuerbaren Energien und der Erbringung von klimaschonenden Energiedienstleistungen für unsere Kundenerneut erfolgreich bestätigt hat, ist daher für uns von großer Bedeutung.“

ENTEKA ist einer der größten Anbieter von Ökostrom und klimaneutralem Erdgas in Deutschland und hat es sich zur Aufgabe gemacht, innovative und klimafreundliche Produkte und Lösungen zu entwickeln, die den Alltag vereinfachen und bei einem nachhaltigen Leben unterstützen.<<

Wirtschaftsservice

Online-Beratung der Wirtschaftsförderung

Individuelle Termine einfach und schnell vereinbaren

VON PRESSESTELLE OREG

Oberzent/Odenwaldkreis. Das Beratungsangebot des Wirtschafts-Service in Oberzent wird auch in der aktuellen Zeit aufrechterhalten und richtet sich an Unternehmen und Gründende sowie Eigentümer:innen von Gewerbeimmobilien in Oberzent.

Statt fester wöchentlicher Bürosprechstage sind nun individuelle Termine für eine Beratung per Videokonferenz oder alternativ telefonisch möglich. „Dieses Angebot ermöglicht uns, flexibler auf die Terminwünsche unserer Gewerbetreibenden zu reagieren als bisher und trotz der derzeitigen Situation in Kontakt zu bleiben. Nichtsdestotrotz freuen wir uns auf die Zeit, in der auch wieder persönliche Beratungen durchführbar sind“, so Wirtschaftsförderin Oberzent/Odenwaldkreis Claudia Ulrich.



Videoberatung der Wirtschaftsförderung Oberzent/Odenwaldkreis. Foto: pixabay

Die Anmeldung zur Videoberatung erfolgt im Internet unter www.oreg.de/oberzent oder direkt bei Claudia Ulrich, per Telefon unter

06062 9433-63 oder auch per E-Mail an c.ulrich@sv.oreg.de.<<

Gesundheit

Online-Informationen zu den Pflegeausbildungen

Pflegeschulen des Odenwaldkreises in Erbach bieten Infos für Schüler der Abschlussklassen

VON TANJA KOCH

Erbach. Welche Ausbildungen bieten die Pflegeschulen des Odenwaldkreises an? Welche Qualifikationen benötige ich für die Ausbildung? Welche Inhalte werden vermittelt?

Diese und weitere Fragen beim Übertritt von der Schule in die Ausbildung wurden in den vergangenen Jahren auf Ausbildungsmessen, Schulveranstaltungen und anderen Ausbildungsbörsen beantwortet. Da coronabedingt aktuell solche Informationswege nicht möglich sind, laden die Pflegeschulen des Odenwaldkreises der GZO GmbH zu einer Online-Infoveranstaltung zum Thema Ausbildung ein.

Vorgestellt wird die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachfrau beziehungsweise zum Pflegefachmann am Gesundheitszentrum Odenwaldkreis und die einjährige Ausbildung zur

Krankenpflegehelferin beziehungsweise zum Krankenpflegehelfer.

Die Bewerbungsphase ist bereits in vollem Gang. Für den Ausbildungsstart im Oktober 2022 sind noch wenige Plätze verfügbar.

Die Online-Infoveranstaltung findet als Zoom-Konferenz am 17. Februar um 18 Uhr statt. Interessierte können sich bis 15. Februar per E-Mail (patricia.fink@gz-odw.de) anmelden und erhalten die Zugangsdaten direkt als Link.

Weitere Informationen

Pflegeschulen des Odenwaldkreises der Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH
E-Mail: pflegeschulen@gz-odw.de
Telefon: 06062 79-3600
Internet: www.gz-odw.de<<

Anzeige

ONLINE-INFO ZUR AUSBILDUNG IN DER PFLEGE

Welche Ausbildung kann ich an den Pflegeschulen des Odenwaldkreises machen?
Welchen Schulabschluss benötige ich dafür?
Was verdiene ich während der Ausbildung?

Diese und weitere Fragen klären wir im Zoom-Meeting.

Vorgestellt wird die 3-jährige Ausbildung zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann und die 1-jährige Ausbildung in der Krankenpflegehilfe.

Ausbildungsstart: 1. Oktober 2022

Donnerstag, 17. Februar 2022, um 18 Uhr

Zoom-Konferenz ONLINE

Interessierte können sich bis 15. Februar 2022 bei Patricia.Fink@GZ-Odw.de anmelden und erhalten die Zugangsdaten direkt als Link.

Pflegeschulen des Odenwaldkreises der Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH
Elsa-Brändström-Straße 11 | 64711 Erbach | Tel. 06062 79-3600 | www.GZ-Odw.de

Stellengesuche des Kommunalen Job-Centers

Sämtliche Texte wurden von den Kundinnen und Kunden selbst verfasst

Suche eine Arbeitsstelle als Hausmeister oder im Bereich der Fahrdienste
in Teilzeit mit 60 Stunden/Monat. Ein Führerschein der Klasse 3 ist vorhanden. Über Ihre Anfragen für den Umkreis von Reichelsheim, freue ich mich ebenso wie über Stellen, die nicht im Umkreis liegen. Gern lasse ich Ihnen bei einer Anfrage meine Bewerbungsunterlagen zukommen.
Chiffre: 2022-07

Bin auf der Suche nach einer Anstellung im Fahrdienst/Kurierdienstfahrten
und würde mich über Ihre Anfragen sehr freuen. Da ich meinen Beruf als Tiefbauer aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben kann, würde ich gerne zuverlässig und pünktlich diesen Weg gehen. Da ich nicht mehr so schwer heben darf, stelle ich mir z. B. eine Anstellung im Bereich Arzneimittel beliefern von Apotheken vor. Führerschein und PKW sind vorhanden.
Chiffre: 2022-08

Suche neuen Wirkungskreis nach Umzug
Junger Mann (35 Jahre) ursprünglich aus der Landwirtschaft / Ferkelaufzucht in HH, sucht neuen Wirkungskreis im Odenwald nach Umzug. Ich besitze die Führerscheine der Klassen B, T, L, M, S und CE mit Fahrkarte Module 95. Zuverlässig und pünktlich würde ich Sie gerne

unterstützen und freue mich über Ihre Anfragen.
Chiffre: 2022-09

Ausgebildete Damenschneiderin sucht neue Anstellung
Ausgebildete Damenschneiderin mit Meisterbrief im Damenschneiderhandwerk sucht nach Umzug aus der Schweiz in den Odenwald eine neue Anstellung. CAD Schnitttechnikerin / Gradierabteilung, Schnittdirektrice, DOB Jacken und Mäntel, Modellmacherin – Cycling Fahrradhosens. Ich interessiere mich für den Bereich Qualitätsmanagement und sichere Ihnen ordentliche Arbeitsleistungen zu.
Chiffre: 2022-10

21-jährige Produktionsmitarbeiterin sucht ab sofort eine Stelle im Einzelhandel
Berufserfahrungen konnte ich bereits im Bereich als Lagermitarbeiterin beim Picken und Packen mit Scanner sammeln. Ich biete Ihnen gern zum Kennenlernen ein Praktikum an und freue mich über Ihre Zuschriften.
Chiffre: 2022-11

Ausbildungsstelle gesucht
Junge Frau (25 Jahre) mit Abschluss Mittlere Reife Richtung Wirtschaft und Weiterqualifizierung beim BSO Fachhochschulreife Richtung Wirtschaft sucht Ausbildungsstelle zur Bankkauffrau, Steuerfachangestellte oder

Industriekauffrau. Erfahrungen durfte ich bereits in diversen Praktika sammeln, so z. B. in einer Steuerberatungsgesellschaft als Steuerfachangestellte sowie Einzelhandelskauffrau und Drogistin. Meine Sprachkenntnisse sind: Russisch Muttersprache, Deutsch fließend, Englisch und Spanisch Schul-, bzw. Grundkenntnisse. Führerschein und eigener PKW sind vorhanden.
Chiffre: 2022-12



Kreisausschuss Odenwaldkreis
- Kommunales Job-Center -
Hans-Dieter Schöneck
Michelstädter Str. 12
64711 Erbach
Tel.: 06062 70-1426
E-Mail: arbeitgeberservice@odenwaldkreis.de
Auch unter: www.odenwaldkreis.de

Bunte Boxen für abgetragene Textilien unterstützen das Ehrenamt

Rotes Kreuz setzt auf neuen Anbieter für die Abholung von Altkleidern



Frisch und ansprechend sind sie, die neuen Altkleider-Container des Roten Kreuzes, die im Laufe des Jahres die ausgedienten Vorgänger (links) ersetzen. Rund 180 der Boxen werden im Odenwaldkreis aufgestellt. (Foto: Michael Lang / DRK-Odenwaldkreis)

VON MICHAEL LANG

Erbach. Immer häufiger war es in letzter Zeit zu Beschwerden von Kommunen und Privatleuten gekommen, in denen die Überfüllung der Container für Altkleider, deren unregelmäßige Abholung und die mangelhafte Sauberkeit am Standort der Behälter bemängelt wurden.

Jetzt hat das Rote Kreuz reagiert und den Dienstleister gewechselt. So werden im Odenwaldkreis im Laufe des Jahres rund 180 Boxen des neuen Vertragspartners aus Attendorf in Nordrhein-Westfalen zur Verfügung stehen, in denen man seine Altkleider deponieren kann.

Die mit Informationen zum Hausnotruf beklebten Boxen sind ansprechend farbig gestaltet und lösen das triste Elfenbeinweiß ihrer Vorgänger ab. Sie werden vom Entsorger kostenfrei zur Verfügung gestellt, wobei ein Teil der Einnahmen zurückfließt und dem Ehrenamt im Roten Kreuz zu Gute kommt.

Der neue Anbieter hat eine regelmäßige Leerung zugesagt und will sich auch um die Sauberkeit der jeweiligen Standorte kümmern. Sollte dies einmal nicht erfolgen, wird die Reinigung vom Hausmeister-Service des DRK-Kreisverbandes übernommen.

Auf den Seitenwänden informiert der Wohlfahrtsverband über seine Angebote und Leistungen. Über der sicheren und leicht zu bedienenden Wurfklappe für die Altkleidersäcke sind die Kontaktdaten der Hilfsorganisation vermerkt. „So können wir die ehrenamtlich tätigen Mitbürgerinnen und Mitbürger mit diversen Materialien für ihre Dienste unterstützen und gleichzeitig unser breites Spektrum der Leistungen zeigen“, freuen sich DRK-Vorstand Frank Sauer und Präsident Georg Kaciala.

„Nach der Sortierung in rund 60 Prozent tragfähiger und verwendbarer Kleidung, die an Secondhandläden im In- und Ausland geht, werden etwa 40 Prozent zu Putzlapen, Füll- und Dämmstoffen oder zu Malerflies verarbeitet. Ein geringer Teil davon ist Restmüll. Jedes Alt-Textil wird zuvor manuell geprüft und begutachtet“, informiert das Unternehmen.

Gut gebrauchte Kleidung in gepflegtem Zustand nehmen gerne die „Modtruhe“ in Erbach und die Boutique „Lieblingsstücke“ in Reichelheim, beides Secondhandläden des Roten Kreuzes. Auch hier fließt der Verkaufserlös in soziale Projekte des DRK-Kreisverbandes.<<

Große Nachfrage nach Hilfe in der Hauswirtschaft

Pflegezentrum Odenwald sucht zusätzliche Hauswirtschaftskräfte

VON GERT R. VON NEINDORFF

Odenwaldkreis. Beim Pflegezentrum Odenwald steigt die Nachfrage nach hauswirtschaftlicher Unterstützung bei Menschen, die in einen Pflegegrad eingestuft sind, immer mehr. Dies begründet sich vor allem durch den demographischen Wandel. Aber auch die sichere Finanzierung dieser Arbeit durch die Pflegeversicherung trägt dazu bei.

Das Pflegezentrum Odenwald sucht deshalb zusätzliche Mitarbeiterinnen für eine Tätigkeit im hauswirtschaftlichen Bereich in einem sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis.

Es werden Frauen mit Führerschein gesucht, die auch in einer Teilzeitbeschäftigung oder in einer geringfügigen Beschäftigung den Seniorinnen und Senioren eine sehr große Unterstützung sein möchten. Zweimal in der Woche zwei Stunden. Aber auch täglich am Vormittag von Montag bis Freitag sind vier bis fünf Stunden vormittags möglich. Gerne kann man mit dem Pflegezentrum Odenwald über unterschiedliche Arbeitszeitmodelle sprechen.

Viele der über 30 Mitarbeiterinnen in der Hauswirtschaft beim Pflegezentrum Odenwald sind schon lange Jahre dort beschäf-



Barbara Neuß, Leiterin der Hauswirtschaft und Betreuung (links) und die Hauswirtschaftskraft Ursula Schön besprechen in der Geschäftsstelle des Pflegezentrum Odenwald am Kreiskrankenhaus in Erbach die Neuaufnahmen in der Hauswirtschaft. Foto: Pflegezentrum Odenwald

tigt. Zu den hilfsbedürftigen Menschen und deren Angehörigen haben sie sehr oft ein herzliches und vertrauensvolles Verhältnis. Es gibt sogar Kräfte, die sich vor lauter Begeisterung mit Erfolg zur Pflegefachkraft weitergebildet haben.

Viele Menschen können durch die hauswirtschaftlichen Angebote auch dauerhaft zu Hause in ihren eigenen vier Wänden bleiben. Es handelt sich deshalb auch um eine sehr dankbare und sinnvolle Arbeit.

Auch bei den sogenannten Entlastungsleistungen nach §45 SGB XI mit einem monatlichen Betrag von 125 Euro werden Hauswirtschaftskräfte eingesetzt. Das Geld wird allerdings nicht direkt an die pflegebedürftigen Menschen ausgezahlt, sondern es muss für tatsächliche Hilfen durch einen anerkannten Pflegedienst eingesetzt werden, beispielsweise für hauswirtschaftliche Leistungen oder Betreuung. Ein Antrag bei der Pflegekasse ist nicht erforderlich.

Kontaktaufnahme für Informationen

Wer nähere Informationen über eine Beschäftigung in der Hauswirtschaft und Betreuung möchte, kann sich gerne an die Leiterin der Hauswirtschaft und Betreuung, Barbara Neuß, in der Geschäftsstelle vom Pflegezentrum Odenwald in Erbach am Kreiskrankenhaus Erbach wenden. Sie ist werktags von 8 Uhr bis 16 Uhr, unter der Telefonnummer 06062 9408-16 zu erreichen. Ebenso kann Barbara Neuß gerne angesprochen werden, wenn Bedarf an Hilfen in der Hauswirtschaft besteht.<<



Stellenangebote

Die OREG wurde 1994 gegründet und ist eine kommunal getragene Gesellschaft zur Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung mit dem strategischen Ziel, die Wirtschafts- und Sozialstruktur des Odenwaldkreises zu stärken und die regionale Identität zu fördern. Auf dem Weg zu einer modernen Dienstleistungsgesellschaft für den Landkreis und die dort ansässigen Unternehmen suchen wir bzw. unsere Servicegesellschaft zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Projektreferent für Wirtschaftsförderung (m/w/d)

Nähere Informationen unter www.oreg.de/stellenangebote

Ansprechpartner:
Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG)
Frau Filiz Camdal
Marktplatz 1
64711 Erbach
Telefon: 06062 9433-23
E-Mail: f.camdal@oreg.de

Impressum:

Herausgeber:
Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG)
Wirtschaftsförderung Odenwaldkreis
Marktplatz 1
64711 Erbach

Redaktion:
Sandra Stabolidis
Marktplatz 1
64711 Erbach
Telefon: 06062 9433-81
E-Mail: s.stabolidis@sv.oreg.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Marius Schwabe
(Geschäftsführer)
Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG)
Marktplatz 1
64711 Erbach

Haftung:
Für Druckfehler keine Haftung. Für Abdruck und Vervielfältigung von redaktionellen Beiträgen bedarf es der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Für die jeweiligen Inhalte der Artikel sind die Unternehmen selbst verantwortlich.

Auflage:
68.000 Exemplare

Erscheinungsweise:
2x monatlich

Erscheinungsgebiet:
Odenwaldkreis, Teilbereiche Landkreis Darmstadt-Dieburg

Vertrieb:
Odenwälder Journal Medienhaus GmbH
Nelkenstr. 1, 64750 Lützelbach

Partnerunternehmen:
Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH
Pflegezentrum Odenwald GmbH
Kommunales Job-Center des Odenwaldkreises
Deutsches Rotes Kreuz Odenwaldkreis
ENTEGA Plus GMBH

Design/Layout:
Rainer Kaffenberger (OREG)

Satz:
Sandra Stabolidis (OSVG)

In Kooperation:

